



Eine neue Feuerwache an der Riesestraße

(Quelle: Dortmunder Bekanntmachungen. Amtsblatt der Stadt, Nr. 24., 44. Jahrgang, 17.06.1988 und Nr. 14., 45. Jahrgang, 07.04.1989)

Die Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Dortmund-Aplerbeck waren in der Mitte der 1980er Jahre vollkommen unzureichend: Die Unterkunft befand sich in einem ehemaligen Fahrradschuppen auf dem Schulhof der Grundschule an der Köln-Berliner Straße, heute unter dem Namen „Gelbe Schule“ bekannt. In dem Schuppen gab es weder Büro-, Unterrichts- noch Geräteräume. Spinde fehlten ebenso wie sanitäre Einrichtungen. Der Schuppen konnte nicht im Entferntesten den Ansprüchen genügen, die an eine moderne Feuerwache gestellt wurden.

Abhilfe sollte durch einen Neubau für die Feuerwache an der Riesestraße geschaffen werden. Am 15. Juni 1988 legte der Bezirksvorsteher Heinz Dollny den Grundstein für die neue Wache. Das Baugelände an der Südseite der Riesestraße war zu dem Zeitpunkt bereits ausgeschachtet. Der Grundstein wurde in der Baugrube, also einem heutigen Kellerraum gelegt.

Die neue Wache war als flachgeschossiges Bauwerk geplant, das sich der niedrigen Bebauung des Industriegebiets anpasste. Das Gebäude war zweiteilig gegliedert: Neben der Wagenhalle wurde ein zweigeschossiger, unterkellertes Gebäudetrakt gebaut, der einen Schulungsraum, Sozialräume und ein Lager aufnehmen sollte. Der Hauptzugang zur Wache wurde an der Südseite angelegt. Dagegen sollten die Ausfahrten aus der Fahrzeughalle nördlich zur Riesestraße führen und zwar von der Zufahrt zu den 18 Parkplätzen getrennt.

Mit dem Abschluss der Bauarbeiten rechnete man „in den ersten Monaten des kommenden Jahres“. Die förderungsfähigen Gesamtkosten beliefen sich auf rund 1,24 Millionen DM. Das Land NRW gewährte gemäß den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Feuerschutzes einen Zuschuss in Höhe von rund 496 Tausend DM, also 40 Prozent der Gesamtsumme. Die Kosten für das Inventar beliefen sich auf 50.000 DM. Der Regierungspräsident in Arnsberg bewilligte einen Zuschuss.

Die neue Feuerwache Aplerbeck, Riesestr. 3, wurde am 1. April 1989 ihrer Bestimmung übergeben.